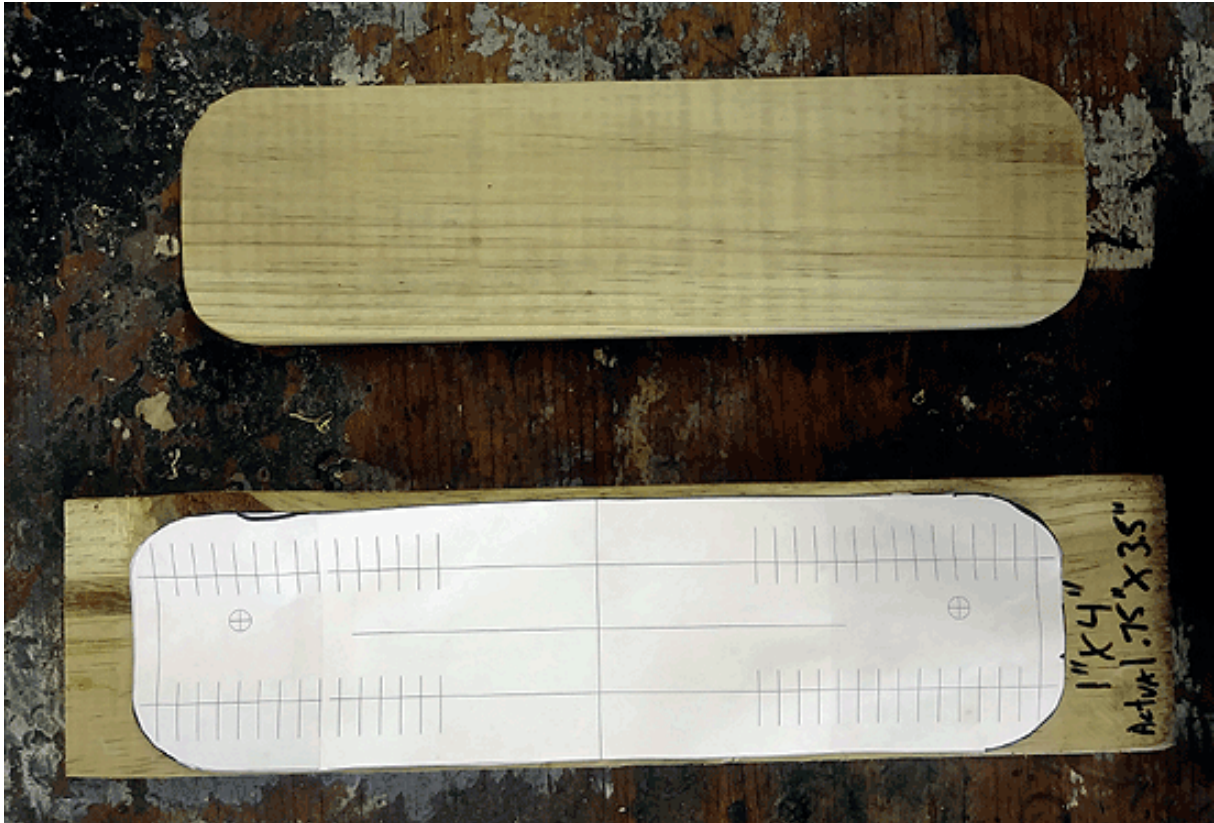


Wie baut man einen Rocker Cover Racer?

Bauanleitung für einen Rocker Cover Racer der Kid's Class der aber auch so in der Modified Class startberechtigt ist.

Schritt 1: Nachdem du die Vorlage ausgedruckt und ausgeschnitten hast, wähle ein Material, das du als Basis verwenden möchtest. Die Verwendung eines dicken Brettes ermöglicht es z.B., die Befestigungsschrauben des Rocker Covers zu versenken, wenn sie unter den Skateboard-Achsen montiert werden. Übertrage die Vorlagenumrandung auf die Basis und schneide das Holzstück oder was auch immer du als Basis verwenden möchtest zu.



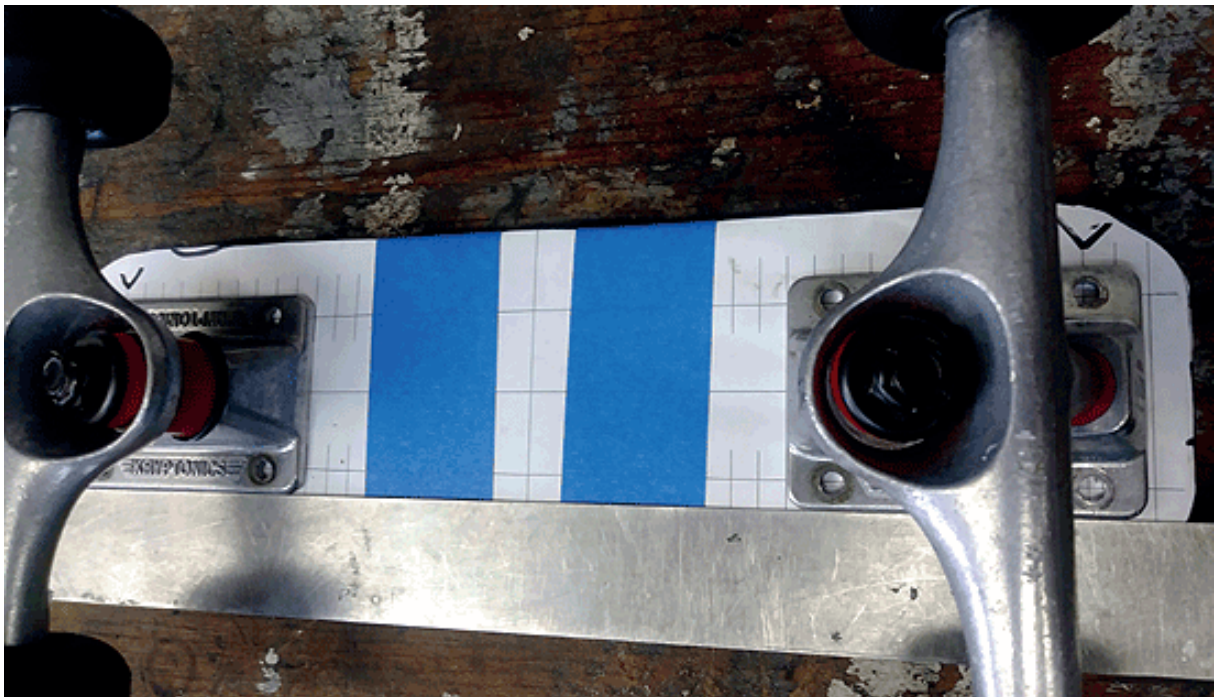
Schritt 2: Hol dir entweder neue oder gebrauchte Skateboard-Achsen und -Räder. Die Regeln der Kid's Class erlauben auch Rollschuh-Achsen und Räder. Auf dem Bild ist ein gebrauchtes Skateboard zu sehen, das auf dem Facebook Marketplace für unter 5 € gekauft wurde. Beachte dabei, dass die Achsen in verschiedenen Breiten erhältlich sind. Sie sind alle legal in der Kinder- und Modifizierten Klasse, aber es wird einen Unterschied machen, wie sie in oder unter deinem Rocker Cover montiert werden. Bei 7,5"-Achsen haben die Räder genug Freiraum, dass der Rocker Cover ohne Bearbeitung darüber montiert werden kann.



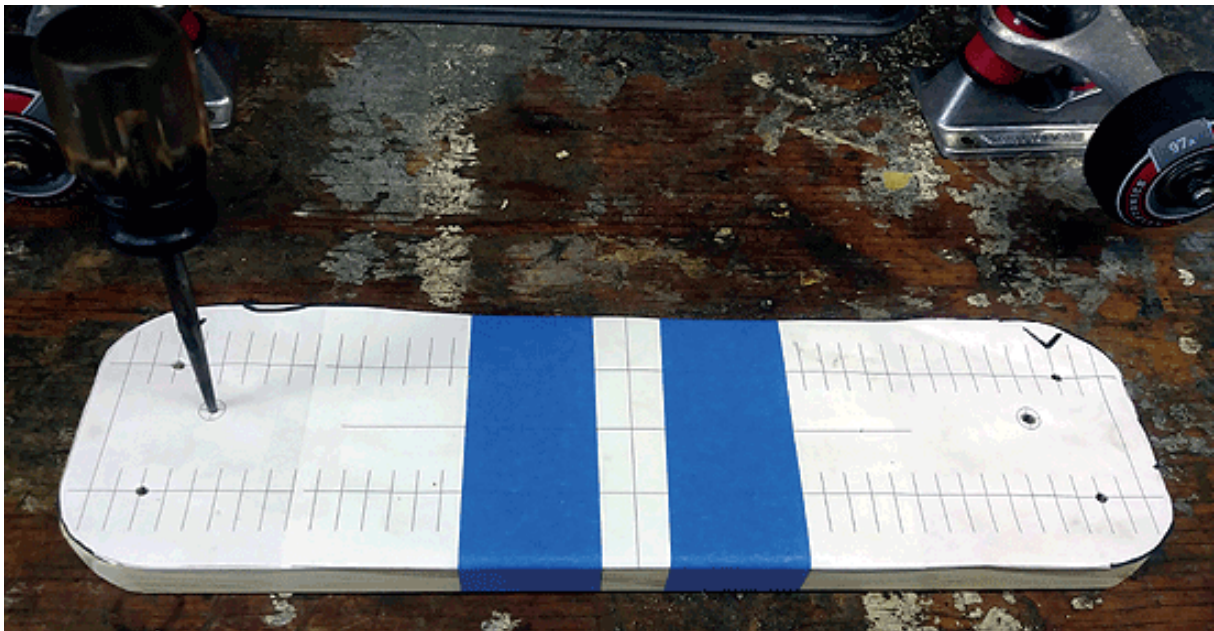
Schritt 3: Klebe die Schablone auf den Holzsockel. Jetzt ist es an der Zeit, den gewünschten Radstand herauszufinden. Platziere die Achsen in der Mitte der Vorlage. Setze den Rocker Cover so auf die Achsen, dass die Vorder- und Rückseite exakt über Bodenplatte liegt. Schiebe nun die Achsen auf der Schablone in eine beliebige, von dir gewünschte Position. Nimm den Rocker Cover von den Achsen.



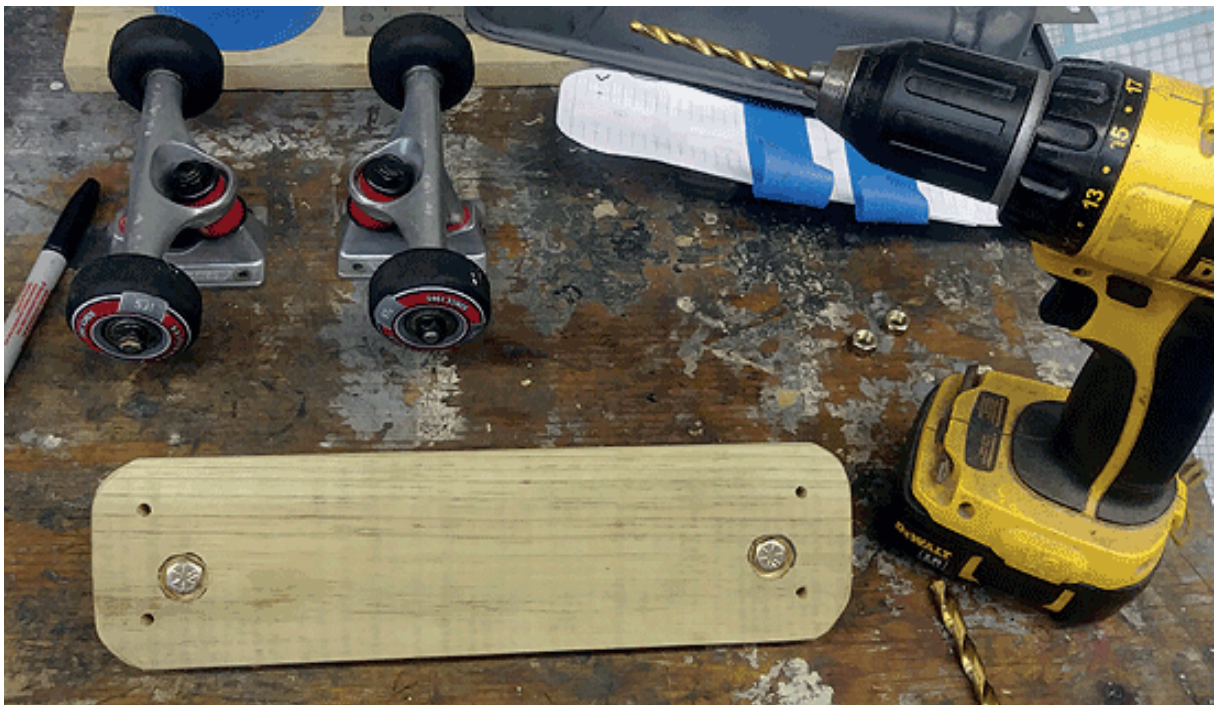
Schritt 4: Bevor du die Löcher markierst, verwende ein Lineal, um die Achsen daran genau aufeinander auszurichten. (Wichtig für einen geraden Lauf des Racers!) Markiere die beiden äußeren Löcher an jeder Achse.



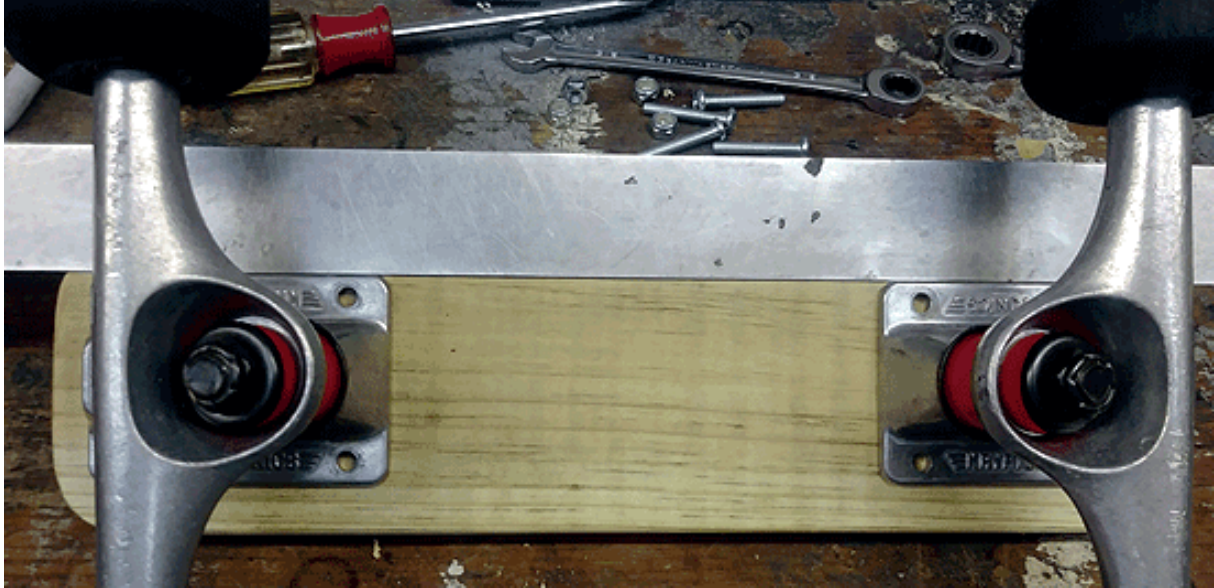
Schritt 5: Verwende einen Pfriem oder einen spitzen Gegenstand, um die Mitte der Befestigungs-Löcher für die Achsen und die Befestigungsschrauben des Rocker Covers zu markieren.



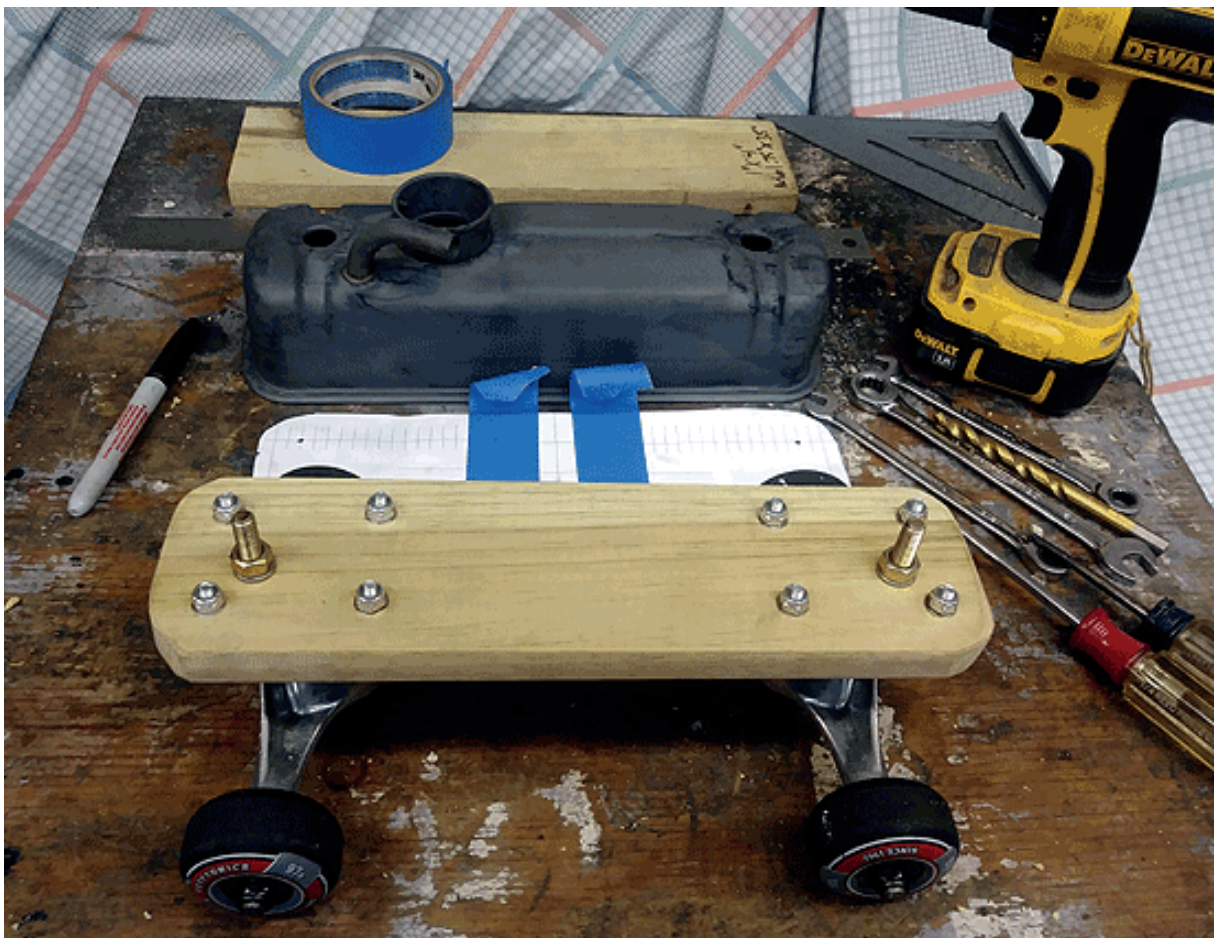
Schritt 6: Bohre nun die Löcher. Beachte dabei, dass die Schrauben für die Halterung des Rocker Covers $5/16'' \times 24''$ sind. Für das Beispiel wurden $1\ 1/4''$ lange Schrauben verwendet. Die Löcher für die Schraubenköpfe der Deckelbefestigung auf der Achs-Montageseite werden entweder mit einem größeren Bohrer oder mit einem Holzmeißel angesenkt. Es muss nicht schön sein, denn die Achsen werden sie später abdecken.



Schritt 7: Montiere die Achsen mit den beiden äußeren Schrauben an jeder Seite. Ziehe sie nur so fest an, dass du sie zur Ausrichtung noch leicht verschieben kannst. Benutze wieder dein Lineal und richte die Achsen noch einmal aus. Ziehe die Schrauben fest an und überprüfe die Ausrichtung erneut. Nach dem Anziehen und Ausrichten die anderen Achs-Löcher bohren. Setze nun die letzten Schrauben ein und ziehe sie an. Denke daran, dass du jedes Mal, wenn du die Achsen entfernst, diese neu ausrichten musst, bevor du sie vollständig festziehst sonst läuft dein Racer nicht gerade.



Taaadaaa! Hier ist sie, die Basis für einen Kid's Rocker Cover Racer, mit minimalem finanziellen und technischen Einsatz!



Schritt 8: Die Basis passt in den Rocker Cover, wobei die Befestigungsschrauben durch den Rocker Cover nach oben gehen. Du kannst die Höhe mit Distanzstücken oder Scheiben an den Deckelschrauben einstellen und kreativ sein.

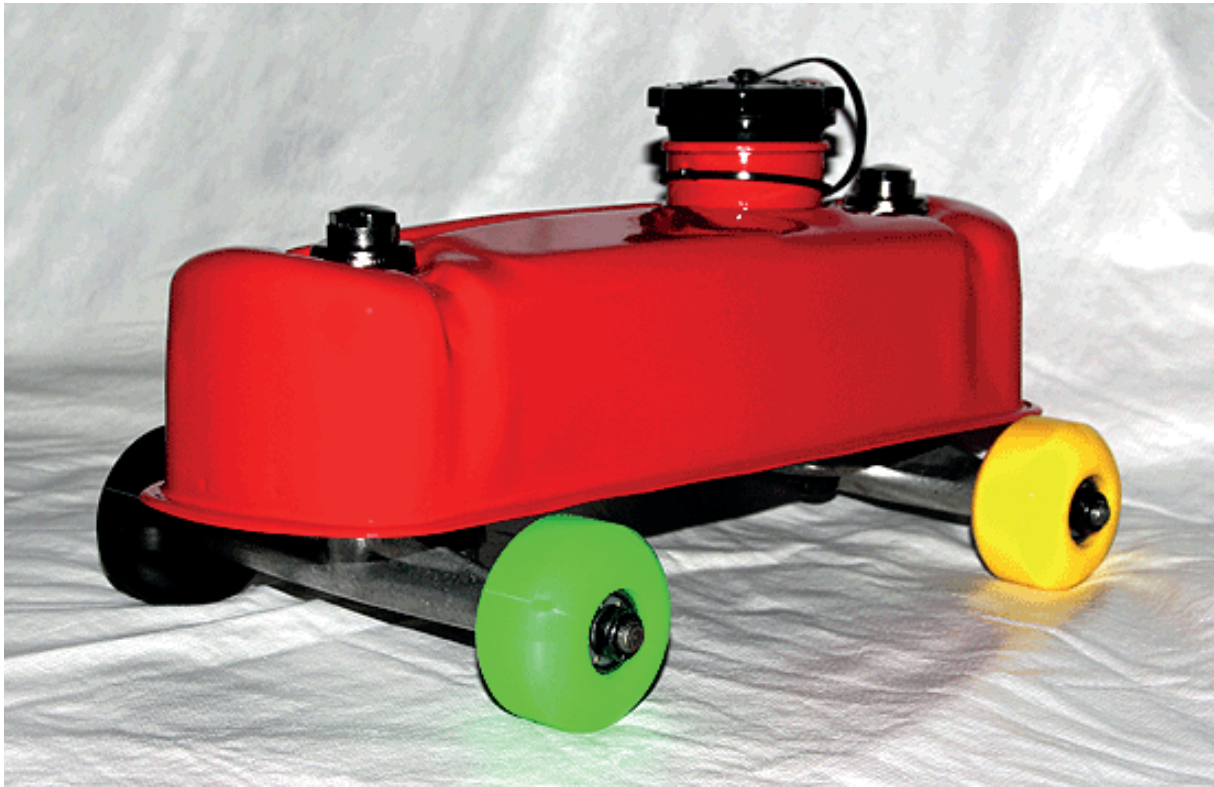


Jetzt ist er bereit lackiert und dekoriert zu werden und zu entscheiden, ob du die Räder und/oder Lager wechseln möchtest. In den Regeln der Kid's Class sind die Anforderungen an Räder und Lager definiert.



Wenn du möchtest kannst du nun noch Gewichte dazupacken. Es gibt viel Platz, um sie unter der Abdeckung, zwischen den Achsen, zu montieren. Das maximale Gesamtgewicht für die Kid's Class beträgt 3,175 kg und 3,628 kg für die modifizierte Klasse. Ist schwerer schneller?

Nun ist der Rocker Cover Racer bereit zum Rennen, es fehlt nur noch die persönliche Note des Kindes.



Die Kosten für Räder und Achsen lagen bei dem Foto-Racer bei weniger als 25 €.